

# Musikpreis der Kunststiftung NRW – Mauricio Kagel Musikpreis für Manos Tsangaris

## Preisverleihung

1/2 am 7. Mai 2024 in Kolumba Köln

18-04-2024

Der Komponist, Trommler und Installationskünstler **Manos Tsangaris** (\*1956) erhält den **Musikpreis der Kunststiftung NRW – Mauricio Kagel Musikpreis** für 2024. Der Preis ist mit 80.000 Euro dotiert. Darin enthalten ist ein Zuschuss in Höhe von 50.000 Euro für die Aufführung eines neu entstehenden Werkes mit einem Ensemble aus NRW.

Manos Tsangaris gilt als einer der international bedeutendsten Vertreter des Neuen Musiktheaters. Er hat selbst bei Mauricio Kagel studiert (1976–1983 Musikhochschule Köln). Seit den 1970er-Jahren erforscht er die Bedingungen der Aufführung als wesentlichen Gegenstand von Komposition.

In seiner Entscheidung würdigte der Künstlerische Beirat des Musikpreises den Musiker als künstlerisches Multiversum:

»Die Erfahrungen und Wahrnehmungen des Einzelnen werden in Manos Tsangaris' detailreichen Projekten zum Ausgangspunkt für ein geschärftes allgemeines, gesellschaftliches Bewusstsein – das ist ein aktuelles, notwendiges Konzept für unsere Gegenwart, das zugleich als Erbe Mauricio Kagels gelten kann.«

Die Preisverleihung findet mit geladenen Gästen am **Dienstag, den 7. Mai, um 18.00 Uhr** in Kolumba Köln statt.

### Über den Musikpreis der Kunststiftung NRW

Der Musikpreis der Kunststiftung NRW zeichnet international tätige, hochqualifizierte Komponist:innen aus, die in enger Zusammenarbeit mit Ensembles aus NRW selbst gewählte Fragestellungen zur Produktion und Rezeption von Musik kritisch fortschreiben. Die Stiftung würdigt damit schöpferische Ausdrucksformen an den Schnittstellen zwischen Musik und anderen Künsten.

Der Preis setzt explizit einen Produktionsimpuls, indem er die Aufführung eines Werkes mit einem Ensemble aus NRW anstößt. Diese sollte innerhalb von max. drei Jahren in NRW stattfinden. Im Sinne der Repertoirepflege sollten zudem Wiederholungen geplant werden.

Der Musikpreis der Kunststiftung NRW knüpft damit an den 2011 von der Stiftung gegründeten Mauricio Kagel Musikpreis an und führt die musikalischen Ansätze des großen Komponisten (1931–2008) in die Zukunft.

Pressekontakt:  
Kristina Schulze  
[schulze@kunststiftungnrw.de](mailto:schulze@kunststiftungnrw.de)  
+49 (0)211 650 40 07 21

Kunststiftung NRW  
Roßstraße 133  
40476 Düsseldorf

[www.kunststiftungnrw.de](http://www.kunststiftungnrw.de)

2/2

Künstlerischer Beirat

18-04-2024

Dem Künstlerischen Beirat zum Musikpreis der Kunststiftung NRW – Mauricio Kagel Musikpreis 2024 gehörten an:

**Lydia Jeschke**, künstlerische Leiterin des Schweizer Festivals Neue Musik Rümlingen und der SWR2 JetztMusik

**Sarah Nemtsov**, Professorin für Komposition an der Universität Mozarteum Salzburg

**Péter Eötvös**, Komponist und Dirigent (verstorben am 24. März 2024)

**Louwrens Langevoort**, Intendant der Kölner Philharmonie, Geschäftsführer der KölnMusik GmbH sowie Künstlerischer Leiter von ACHT BRÜCKEN | Musik für Köln

#### Statement des Künstlerischen Beirats

»Manos Tsangaris ist ein künstlerisches Multiversum. Will man ihn auf ein bestimmtes Genre festlegen, kommt er sofort mit einem anderen um die Ecke: als Komponist oder als Poet, als Theatermacher, Kommunikationsforscher, Medien-, Licht- oder Landschaftskünstler – und manchmal auch alles zugleich. Jedes Mal aber entsteht in seinen Arbeiten eine ganz eigene Welt, in die er uns, die Zuhörer:innen und Zuschauer:innen, sohaft einlädt. Und stets sagt diese Welt im Kleinen in konzentrierter Form, häufig mit charmantem Witz und manchmal auch fast wie nebenbei, ganz viel aus über die, in die uns seine Kunst danach wieder entlässt.«

#### Über die Kunststiftung NRW

Als größte unabhängige Fördereinrichtung des Landes unterstützt die Kunststiftung NRW wegweisende künstlerische Vorhaben in der Literatur, Musik, Visuellen Kunst und den Performing Arts mit Bezug zu Nordrhein-Westfalen.

Mit ihrer zukunftsorientierten Förderpraxis leistet die Stiftung einen wichtigen Beitrag für die Bewahrung und Weiterentwicklung der kulturellen Vielfalt in ganz Nordrhein-Westfalen. Sie ebnet Künstler:innen, Ensembles und Institutionen Wege, ihre Konzepte und Vorhaben zu verwirklichen und ermutigt sie dazu, Neues und Unerwartetes zu wagen.